Lex WARE

Umsatzsteuer-Voranmeldung im ELSTER-Verfahren übertragen (Lexware buchhaltung/plus)

Die Umsatzsteuer-Voranmeldung muss elektronisch an das zuständige Finanzamt übertragen werden. Für die Datenübertragung steht in Lexware buchhaltung das ELSTER-Modul zur Verfügung.

Voraussetzungen für die ELSTER-Übertragung

Prüfen Sie vor der ersten Übertragung die folgenden Voraussetzungen:

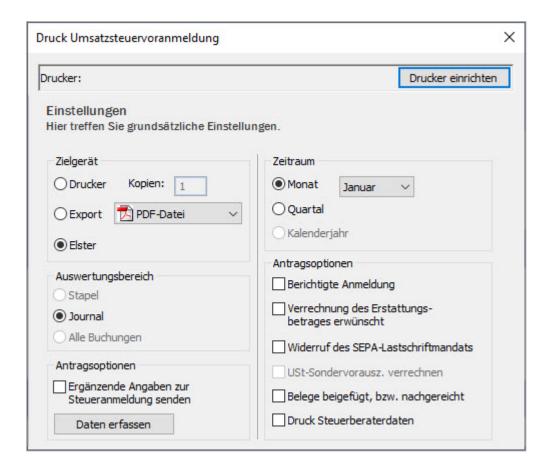
Voraussetzung	Hinweise
Angaben zu Finanzamt und Steuernummer	Diese Angaben hinterlegen Sie im Firmenstamm.
	1. Öffnen Sie das Menü 'Bearbeiten - Firma'.
	2. Öffnen Sie die Seite 'Finanzamt'.
	3. Hinterlegen Sie die Daten zum zuständigen Finanzamt.
	4. Wählen Sie das Bundesland.
	5. Tragen Sie die Steuernummer ein.
	6. Klicken Sie auf 'Speichern'.
Angaben zum Steuerberater	Die Angaben zum Steuerberater hinterlegen Sie im Menü 'Extras – Optionen' auf der Seite 'Steuerberaterdaten'.
	2.1.1. do option dan dei seite stederserderderi

Voraussetzung	Hinweise
Angaben zu Datenübermittler, Zertifikat und Proxyserver	 Diese Angaben hinterlegen Sie in der ELSTER-Konfiguration. Öffnen Sie 'Extras - ELSTER - ELSTER konfigurieren'. Tragen Sie den Datenübermittler ein, der für die Übertragung der Steuerdaten verantwortlich ist. Tragen Sie die Angaben zum ELSTER-Zertifikat ein. Optional: Wenn Sie einen Proxy-Server verwenden, hinterlegen Sie die erforderlichen Angaben. Wenn Sie eine Firewall einsetzen, schalten Sie die Ports für die ELSTER-Übertragung frei (HTTP: Port 8080, HTTPS: Port 443). Klicken Sie auf 'Speichern'.
ELSTER-Zertifikat	Die elektronische Abgabe der Umsatzsteuer-Voranmeldung muss mit elektronischem Zertifikat erfolgen. Eine ausführliche Anleitung finden Sie unter folgendem Link: ELSTER-Zertifikat beantragen (https://www.lexware.de/support/faq/faq-beitrag/000002120-elster-zertifikat-beantragen/)
Journalbuchungen	Sie können nur Journalbuchungen übertragen. Übertragen Sie deshalb ggf. vor der Übertragung die Stapelbuchungen in das Journal über das Menü 'Buchen – Stapel ausbuchen'.

Einstellungen im Druckdialog wählen

Die Angaben zum Zeitraum und zur Auswertung treffen Sie im Druckdialog.

1. Öffnen Sie 'Extras – ELSTER – Umsatzsteuer-Voranmeldung'.



- 2. Da nur Journalbuchungen übertragen werden, ist als Auswertungsbereich 'Journal' eingestellt.
- 3. Wählen Sie den Zeitraum.

Hinweis zu abweichendem Wirtschaftsjahr: Falls der Beginn Ihres Wirtschaftsjahres nicht mit dem Quartalsbeginn (Januar, April, Juli, Oktober) übereinstimmt, senden Sie die Umsatzsteuer-Voranmeldung monatlich.

4. Aktivieren Sie bei Bedarf Ihre Antragsoptionen.

Antragsoptionen	
Berichtigte Anmeldung	Wenn Sie für einen bereits übertragenen Zeitraum eine berichtigte Umsatzsteuer-Voranmeldung senden wollen, setzen Sie hier den Haken. In der Kennzahl 10 wird die Ziffer 1 eingetragen.

Antragsoptionen		
Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht	In der Kennzahl 29 wird die Ziffer 1 eingetragen.	
Widerruf der Einzugsermächtigung	In der Kennzahl 26 wird die Ziffer 1 eingetragen.	
USt-Sondervorauszahlung verrechnen	Diese Einstellung steht nur in den Zeiträumen Dezember oder 4. Quartal zur Auswahl. Der Betrag der Sondervorauszahlung wird im Formular in der Kennzahl 39 ausgewiesen.	
Belege beigefügt, bzw. nachgereicht	In der Kennzahl 22 wird die Ziffer 1 eingetragen.	
Ergänzende Angaben zur Steueranmeldung senden	 Klicken Sie auf die Schaltfläche 'Daten erfassen' Ergänzende Angaben: Um zu verhindern, dass Ihre Steueranmeldung zur automationsgestützen Steuerfestsetzung führt geben Sie hier Ihre Gründe an. Minderung Vorsteuerabzug: Tragen Sie hier die Vorsteuerbeträge ein, die aufgrund uneinbringlichen Entgelts zu berichtigen sind. 	
Druck Steuerberaterdaten	Im Formular werden die Adressdaten des Steuerberaters eingetragen, die Sie im Menü 'Extras - Optionen' auf der Seite 'Steuerberaterdaten' hinterlegt haben.	

5. Klicken Sie auf 'Ausgabe'.

Prüfungen des Programmes

Das Programm führt zwei Prüfungen durch:

• Prüfung auf Plausibilität der Daten

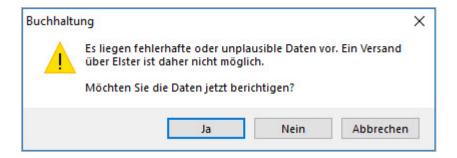
Prüfung auf Aktualität des ELSTER-Moduls

Einzelheiten dazu finden Sie in den folgenden Abschnitten.

ELSTER-Plausibilitätsprüfung

Wenn Ihr Datenfall unplausible Daten enthält, wird die Verarbeitung von den ELSTER-Annahmestellen abgelehnt. Nach Klick auf 'Ausgabe' prüft das Programm deshalb bestimmte Daten vor der Übertragung auf Plausibilität.

 Wenn fehlerhafte oder unplausible Daten gefunden werden, kommt folgende Meldung:



Um die Daten zu korrigieren, klicken Sie auf 'Ja'.

2. Lexware scout zeigt Ihnen die fehlerhaften Daten und ermöglicht die Korrektur.



3. Wenn Sie alle Daten korrigiert haben, starten Sie die Übertragung erneut.

Aktualität des ELSTER-Moduls

Die Übertragung der Umsatzsteuer-Voranmeldung ist nur mit dem jeweils aktuellen ELSTER-Übertragungsmodul möglich. Nach Klick auf 'Ausgabe' wird deshalb automatisch die Aktualität des ELSTER-Moduls geprüft.

- Wenn das ELSTER-Modul nicht aktuell ist, zeigt das Programm einen entsprechenden Hinweis und ermöglich Ihnen das Update.
- Wenn das ELSTER-Modul aktuell ist, wird sofort die Seite 'Datenbereitsteller' angezeigt.

Angaben zum Datenbereitsteller

1. Die Angaben zum Datenbereitsteller übernimmt das Programm aus den Firmenangaben.

Um den Datenbereitsteller zu ändern, aktivieren Sie 'Anderen Datenbereitsteller eintragen'.



- 2. Um die Umsatzsteuer-Voranmeldung zu übertragen, klicken Sie auf 'Senden'.
- 3. Die Abfragen für Ihr elektronisches Zertifikat werden angezeigt. Beispiel: Abfrage der PIN beim Verfahren 'ELSTER-Basis'



- 4. Klicken Sie nach der Eingabe der erforderlichen Angaben auf 'OK'.
- **5.** Die Steuerdatenübertragung wird gestartet.
- 6. Nach der Datenübertragung steht das Protokoll in der ELSTER Zentrale zur Verfügung.

Vorgänge in der ELSTER Zentrale

In der ELSTER Zentrale sind alle Steuerdatenfälle dokumentiert. Die ELSTER Zentrale finden Sie im Menü 'Extras – ELSTER – ELSTER Zentrale'.

Die Zentrale gliedert sich in die Registerkarten 'Offene Vorgänge' und 'Historie'.

Offene Vorgänge

In dieser Registerkarte finden Sie die Steuerdatenfälle, die nicht übertragen werden konnten.

Status Beschreibung

Status	Beschreibung
Zum Versenden bereit	Sendungen, die übertragen werden können, sind gelb gekennzeichnet.
	Diese Steuerdatenfälle konnten nicht übertragen werden, weil z. B. die ELSTER-Server zum Zeitpunkt der Übertragung nicht erreichbar waren.
	Wenn die Voraussetzungen für die erfolgreiche Übertragung hergestellt sind, können Sie den Vorgang aus der ELSTER Zentrale erneut übertragen.
	Setzen Sie in der ersten Spalten den Haken.
	Klicken Sie auf die Schaltfläche 'Erneut senden'.
Fehler	Fehlerhafte Sendungen sind rot gekennzeichnet.
	Diese Steuerdatenfälle konnten wegen inhaltlicher Fehler nicht übertragen werden.
	Informationen zur Fehlerursache finden Sie unter 'Details'. Tetails Tetails
	 Wenn Sie den Fehler korrigiert haben, löschen Sie den Vorgang in der ELSTER Zentrale.
	Senden Sie den Vorgang erneut über 'Extras – ELSTER – Umsatzsteuer–Voranmeldung'.

Historie

In dieser Registerkarte finden Sie die erfolgreich übertragenen Steuerdatenfälle mit Link zum Protokoll und den Zusatzangaben, z. B. Datenbereitsteller, Datenübermittler. Damit die Historie der gesendeten Steuerdaten bestehen bleibt, gibt es in der Historie keine Löschfunktion.

Fehler bei der Übertragung

Verfügbarkeit der ELSTER-Server

Prüfen Sie bei Fehlermeldungen die Verfügbarkeit der ELSTER-Server. Informationen zur Server-Verfügbarkeit finden auf der Webseite der Finanzverwaltung unter folgendem Link:

https://www.elster.de/elsterweb/svs (https://www.elster.de/elsterweb/svs)

Fehlermeldungen

1. Übertragungsfehler werden nach dem Sendeversuch angezeigt.

Beispiel: Fehlende Steuernummer



2. Das Fehlerprotokoll finden Sie auch in der ELSTER Zentrale in den 'Details'.



- 3. Beseitigen Sie die Fehlerursache und senden Sie den Steuerdatenfall erneut.
- 4. Löschen Sie den fehlerhaften Vorgang durch Klick auf das Papierkorb-Symbol.

07.07.2023, 14:07 10 von 10